

# Maifuchsjagd des OV-Wiehengebirge N22

1. Mai 2011



Wir freuen uns, euch als aktive Teilnehmer an der traditionellen Maifuchsjagd des OV-Wiehengebirge begrüßen zu können und wünschen euch einen guten Erfolg.

## Ausschreibung:

Diese besteht aus diesem Schreiben (3 Seiten) sowie einer schwarzweißen und einer farbigen Kartenkopie.

Bitte nach Empfang der Unterlagen die Rückseite der schwarzweißen Kartenkopie ausfüllen!  
Die farbige Kartenkopie dient zum Navigieren und wird nicht wieder abgegeben.

## Ablauf:

Es gibt 5 Peilfuchse und 3 Suchfuchse.

Alle Fuchse senden auf **145,325 MHz** in FM mit horizontaler Polarisation. Es gibt 2 Peildurchgänge mit jeweils 2 Minuten Träger und einer Wiederholung von jeweils 1 Minute.

Nach den Peilungen sind die ermittelten Fuchsstandorte als eindeutiges Kreuz (bitte nicht mit dickem Edding) in die schwarzweiße Kartenkopie einzutragen.

→ je deutlicher das Kreuz umso genauer wird die Auswertung!!!

Diese ist zwischen 14:25 Uhr und 15:00 am **Kontrollpunkt**, vor dem Hotel - Restaurant Ratsstuben, abzugeben.

Danach werden keine Peilergebnisse mehr angenommen!

Von 15:00 – 16:30 Uhr senden die drei Suchfuchse auf einer Frequenz mit unterschiedlichen Tonhöhen und Taktfolgen.

Die Suchfuchse sind bis auf wenige Meter auf festen Straßen, oder sicher befahrbaren Wegen zu erreichen und können in beliebiger Reihenfolge aufgesucht werden.

Bei den Suchfüchsen gibt es, erst ab 15:00 Uhr, jeweils einen Kontrollzettel.

Nach 16:30 Uhr werden keine Kontrollzettel mehr ausgegeben!

Nach Beendigung der Sendungen, bzw. nach dem Auffinden aller Suchfuchse, bitte sofort ins Hotel - Restaurant Ratsstuben kommen.

Schreibt bitte eure Startnummer auf die Kontrollzettel und gebt diese unverzüglich ab.

Nach der Auswertung, um ca. 17:30 Uhr, findet die **Siegerehrung** im Hotel - Restaurant Ratsstuben statt.

### **Wertung:**

Pro Peilfuchs und fehlerfreier Peilung gibt es 50 Punkte. Pro mm Abweichung wird ein Punkt abgezogen. Für das Auffinden aller Füchse gibt es 100 Punkte: für den 1. Fuchs 50 Punkte, für den 2. Fuchs 40 Punkte und für den 3. Fuchs 10 Punkte.

### **Allgemeines:**

Die farbige Kartenkopie dient zur besseren Orientierung. Anstelle eines Gitternetzes sind bei den aktuellen topografischen Karten Kreuze eingetragen. Diese können zur exakten Bestimmung der Nord-Süd-Achse benutzt werden.

Die Standorte der Suchfüchse sind sorgfältig ausgewählt. Sie sind auf festen, nicht gesperrten Wegen zu erreichen und bieten Wendemöglichkeiten in der Nähe. Wir können aber nicht verhindern, daß es auch unbefestigte und gesperrte Wege gibt, die zu den Standorten führen.

Es gibt keine Zeit- oder Kilometerwertung, haltet Euch bitte an die StVO.

Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle und verursachte Schäden!

Teilnehmer, die ihre Email-Adresse auf der Rückseite der Auswertekarte angeben, bekommen die detaillierte Ergebnisliste am Folgetag per Email zugeschickt.

Viel Spaß und Erfolg!

Wünscht das Veranstaltungsteam

**Im Notfall ist Wilfried (DK3RS) unter Tel. Nr.: 0174-9447337 zu erreichen.**

## Zeitplan als Übersicht:

Alle Zeitangaben in Ortszeit.

### Peilfuchse

#### 1. Peildurchgang

Peilfuchs 1	13:00 - 13:02 Uhr	/	13:10 - 13:11
Peilfuchs 2	13:02 - 13:04 Uhr	/	13:11 - 13:12
Peilfuchs 3	13:04 - 13:06 Uhr	/	13:12 - 13:13
Peilfuchs 4	13:06 - 13:08 Uhr	/	13:13 - 13:14
Peilfuchs 5	13:08 - 13:10 Uhr	/	13:14 - 13:15

Von 13:15 bis 14:00 Uhr ist Zeit zum Eintragen der Peilstrahlen und zum Standortwechsel.

#### 2. Peildurchgang

Peilfuchs 1	14:00 - 14:02 Uhr	/	14:10 - 14:11
Peilfuchs 2	14:02 - 14:04 Uhr	/	14:11 - 14:12
Peilfuchs 3	14:04 - 14:06 Uhr	/	14:12 - 14:13
Peilfuchs 4	14:06 - 14:08 Uhr	/	14:13 - 14:14
Peilfuchs 5	14:08 - 14:10 Uhr	/	14:14 - 14:15

Danach ist Zeit zum Eintragen der Peilstandorte in die Auswertungskarte.

Die **Auswertekarte** ist (in der Zeit von 14:25 bis 15:00 Uhr) am **Kontrollpunkt**, vor dem Hotel - Restaurant Ratsstuben, abzugeben

### Suchfuchse

Von 15:00 bis 16:30 Uhr senden die Suchfuchse A, B und C.  
Sie sind in beliebiger Reihenfolge aufzusuchen und die Standorte sind nicht zwangsweise mit denen der Peilfüchsen identisch.